

Anmeldung

Bitte melden Sie sich unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Institution per E-Mail an symposium.fm@hawk.de zur Tagung an. Ihnen wird anschließend eine Rechnung zugesendet. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge der Zahlungseingänge berücksichtigt. Bei Nichterscheinen ist eine Rückzahlung leider nicht möglich.

Tagungsbeitrag

Der Tagungsbeitrag beträgt 90 Euro (netto), für Studierende 15 Euro (netto) und umfasst auch den Mittagsimbiss. Für Studierende der HAWK ist die Veranstaltung kostenfrei.

Veranstalter

HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst
Hildesheim/Holzminden/Göttingen
Haarmannplatz 3 | 37603 Holzminden
Prof. Sebastian Höhmann und Prof. Georg Maybaum

Die Ingenieurkammer Niedersachsen gewährt für die Teilnahme 7 Fortbildungspunkte.



Hist. Hochschulgebäude
Haarmannplatz 3

Parkplatz (begrenzt)
Billerbeck 2

HAWK

Fakultät

Management, Soziale Arbeit,

Bauen Holzminden

Symposium

Dienstag, 14. Januar 2025

Schäden im Spezialtiefbau & an historischen Gründungskonstruktionen

- Ursachen, Monitoring, Sanierung -

HAWK | Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst | Haarmannplatz 3 | 37603 Holzminden

Transcona Grain Elevator, Canada, 1913



Der Studienbereiche Geotechnik
an der HAWK, Fakultät Management, Soziale Arbeit, Bauen in Holzminden und
an der HAWK, Fakultät Bauen und Erhalten in Hildesheim
laden gemeinsam ein zur eintägigen Fachtagung

„Schäden im Spezialtiefbau & an historischen Gründungskonstruktionen“ - Ursachen, Monitoring, Sanierung -

Die Tagung wird am Dienstag, den 14. Januar 2025
in den Räumen des historischen Hochschulgebäudes am Haarmannplatz 3* in Holzminden stattfinden.

Das Symposium richtet sich an alle Interessierten, die in der Planung, Ausführung,
der Schadensbeurteilung und des Monitorings im Grund- und Spezialtiefbau tätig sind.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Sebastian Höhmann und Georg Maybaum

* Auf dem Billerbeck 2 steht eine begrenzte Anzahl von Parkplätzen zur Verfügung.
Weitere Parkmöglichkeiten finden Sie in der Bahnhofstraße.

9.00 Uhr: Begrüßung und Einleitung
Prof. Dipl.-Ing. Sebastian Höhmann (HAWK Holzminden)

9:15 Uhr: „Schadensbeispiele bei Baugruben und Gründungen“
Prof. Dr.-Ing. Martin Achmus (Universität Hannover)

9:50 Uhr: „Schadensvermeidung bei der Ausführung von
Spezialtiefbauarbeiten“
Dipl.-Ing. Ulf Mehlbeer (Implenia Spezialtiefbau, Hamburg)

10:25 Uhr: „Umgang mit Schäden in über 40 Jahren
Spezialtiefbau“
*Dipl.-Ing. Roland Jörger
(stellv. Vorsitzender NA Bau / Pfahlausschuss, Wiesloch)*

11:00 Uhr: Pause

11:30 Uhr: „Schäden und Schadensvermeidung bei
Düsenstrahlunterfangungen“
Dipl.-Ing. Sergej Weber (Keller Grundbau, Hannover)

12:00 Uhr: „Monitoring und Schädigungsprozesse bei
Rammarbeiten“
Dr.-Ing. Jörg Gattermann (TU Braunschweig)

12:30 Uhr: Mittagsimbiss

13:30 Uhr: „Ursachenerforschung bei Gründungsschäden
an Kirchenbauten“
Dipl.-Ing. Ulrich Bartels (ev.-luth. Landeskirche Hannover / Hildesheim)

14:00 Uhr: „Schadensbilder an der Synagoge in Worms“
Prof. Dr.-Ing. Christoph Duppel (Hochschule RheinMain)

14:45 Uhr: Kaffeepause

15:15 Uhr: „Geotechnisches Monitoring an Weltkulturerbestätten“
Prof. Dr.-Ing. Georg Maybaum (HAWK Hildesheim)

16:00 Uhr: „Stabilisierung von Altbauten mittels der
DeepInjection Methode“
Dipl.-Ing. Volker Detering (Uretek Deutschland GmbH)

16:30 Uhr: Schlusswort und Verabschiedung